

Kultur-Treff Burg Gutenberg

Jahresbericht des Präsidenten über das Vereinsjahr 2015

Das Vereinsjahr 2015 war von zwei Höhepunkten im Innenhof der Burg geprägt:

- Klassikabend „Galanacht der Stimmen“ am 3.7.2015
- Galakonzerte „Wien grüßt Liechtenstein“ am 25.7.2015 und Matinee am 26.7.2015

Das Wetter meinte es 2015 gut mit uns. Nur die erste Veranstaltung, der volkstümliche Abend mit „Anderscht“, musste wegen schlechtem Wetter in die Aula der Primarschule verlegt werden. Der letzte Anlass - der Kabarettabend mit Helga Schneider - war ohnehin für die Aula vorgesehen, da die technischen Einrichtungen so arbeitsaufwendig waren, dass wir das Wetterrisiko im Innenhof der Burg nicht eingehen wollten.

Den Tanzabend mit Tamara Kaufmann mussten wir auf 2016 verschieben, da sich die Hauptdarstellerin verletzt hatte.

Die Innenrenovation der Burg

Es sei nochmals betont, dass der Verein Kultur-Treff Burg Gutenberg 2002 auf Grund des Regierungsbeschlusses vom 11.9.2000 gegründet wurde. Dieser Regierungsbeschluss beauftragt uns zur Belegung der Burganlage:

*„Im Zentrum der kulturellen Nutzung steht die Belegung der Burganlage Gutenberg durch ein **anspruchsvolles Kulturprogramm**. Veranstaltern aus der Professionellen wie auch Amateurszene soll die Möglichkeit gegeben werden, sich in einer einzigartigen Umgebung zu betätigen. Bei der Nutzungsbewilligung wird bewusst auf qualitativ hochstehende Veranstaltungen mit weit reichender, kultureller Ausstrahlung geachtet. Die verschiedenen Anlässe werden nach Veranstaltungstypen in die Bereiche **„wissenschaftlich, kulturell, gesellschaftlich“** gegliedert.“*

Das geforderte „anspruchsvolle Kulturprogramm“ bieten wir der Öffentlichkeit seit der Gründung des Vereins. Hingegen können wir wissenschaftliche und gesellschaftliche Anlässe nicht anbieten, da die Innenrenovation fehlt. Deshalb bleiben uns gesellschaftlich relevante und wissenschaftliche Anlässe verschlossen.

Die Gemeinde Balzers hat im Auftrag der Regierung eine Kommission gebildet, die ein Konzept für die Nutzung der Burg ausarbeiten soll. Diese Kommission wird ihre Arbeit vermutlich im Jahre 2016 abschließen. Die Regierung wird dann in der Lage sein, den Umfang der Innenrenovation festzulegen. Unsere Hoffnung: Zumindest bessere Umkleideräume und Künstler-toiletten in der Burg.

Das Veranstaltungsprogramm 2015

Der Verein Kultur-Treff Burg Gutenberg organisierte im Vereinsjahr 2015 folgende Anlässe:

1. Hackbrett-Formation „Anderscht“
2. Galanacht der Stimmen – Klassikabend auf der Burg
3. Galakonzert und Matinee „Wien grüßt Liechtenstein“
4. Kabarettabend mit Helga Schneider

Das etwas andere Konzert – Anderscht 20.6.2015

Klassik, Jazz und Improvisationen mit dem Konzert-Hackbrett. Musik aus West und Ost, aber auch eigene Kompositionen und Arrangements.

So kündigte die Appenzeller Gruppe „Anderscht“ ihr Konzert an. Ganz bescheiden traten die drei Künstler auf: Andrea Kind, eine in Appenzell eingehiratete Ruggellerin, Fredi Zuberbühler, der Erfinder des Konzert-Hackbretts, und Roland Christen, der „Musikwissenschaftler“ unter den Dreien. Dann legten sie los in einer Virtuosität und mit überraschenden Stilrichtungen, und das Publikum wurde mitgerissen. Der verdiente Applaus beschloss einen Abend voller überraschender musikalischer Qualität. „Anderscht“ ist eine Bereicherung der Appenzeller Volksmusik.



v.l. Roland Christen, Fredi Zuberbühler und Andrea Kind

Klassikabend auf der Burg – Galanacht der Stimmen 3.7.2015

In unserer Werbung stand: „Unsterbliche Melodien aus Oper, Operette und Musical. Mit herausragenden liechtensteinischen und internationalen Sängerinnen, Sängern und Interpreten.“

Gemeint waren der fast schon zu Gutenberg gehörende Reinhard Schmidt (Gesamtleitung und Programm), der energiegeladene Wiener Tenor Eugene Amesmann, der Berliner Kontratenor Stefan Görgner (auf Gutenberg war erstmals ein Kontratenor zu hören), die armenische Sopranistin Astghik Khanamiryan, die russische Sopranistin Elmira Mitzanova, die von der Operette her bekannte Wienerin Rita Schneider und – was uns besonders freute – die Balznerin Nadja Nigg, Sopran, sowie der Balzner Bass-Bariton Christian Nipp.

Der Kommentar zu diesem Konzert lautet in unserem Internet-Archiv: „Dieser Abend geht in der vierzehnjährigen Geschichte des Vereins Kultur-Treff Burg Gutenberg als eine der schönsten Aufführungen auf Gutenberg in die Annalen ein. Die einmalige Atmosphäre im Innenhof der Burg und die internationale Klasse der Sängerinnen und Sänger rissen das Publikum zu Begeisterungstürmen hin. Ein herrliches Erlebnis, diese ergreifende Stimmung im Innenhof der Burg in der einfallenden warmen Sommernacht.“



Reinhard Schmidt stellte ein berührendes Programm zusammen und begleitete die Künstler am Flügel



v.l. Nadja Nigg, Astghik Khanamiryan, Elmira Mitzanova, Rita Schneider, Stefan Görgner, Eugene Amesmann und Christian Nipp

Galakonzert und Matinee „Wien grüßt Liechtenstein“ 25./26.7.2015

Im Frühjahr 2015 kam Kurt Kind, der stimmungswaltige Bassbariton aus Eschen, auf uns zu mit dem Vorschlag, ein Galakonzert und eine Matinee im Innenhof der Burg Gutenberg durchzuführen. Unter dem Siegel „Wien grüßt Liechtenstein“ sollte das bekannte Wiener Salonorchester Wolfgang Ortner Musik der Sonderklasse in die Burg zaubern. Der Vorstand stimmte diesem Vorschlag zu. Das Ergebnis waren zwei unvergessliche Konzerte am Samstagabend und am Sonntagmorgen in der Burg bei strahlendem Sommerwetter. Wolfgang Ortners Salonorchester, der Wiener Tenor Jörg Schneider und der Liechtensteiner Bassbariton Kurt Alois Kind verzauberten den Innenhof an beiden Aufführungen in ein märchenhaftes Schwelgbad des Musikgenusses.

Kommentar eines musikverwöhnten Zuhörers nach der Matinee: „Eine solche Stimmung gibt es in keinem Musiksaal der Welt.“



Wolfgang Ortner mit seinem Salonorchester



Jörg Schneider, Tenor



Kurt Alois Kind, Bassbariton

Kabarettabend Helga Schneider

„Hellness, eine kabarettistische Satire von Pontius zu Pilates“, kündigte die Zürcher Kabarettistin Helga Schneider an – eine Satire auf Verirrungen der Frauen in unserem Zeitgeist.

Eine weibliche Kabarettistin, die zudem allein auftritt, braucht Mut und ein besonderes Talent, gegen die männliche Konkurrenz anzutreten und ihrem Humor zum Durchbruch zu verhelfen. Helga Schneider ist beides gelungen: Weibliches Kabarett kann einen besonderen, feinen Humor vermitteln. Sie schlüpfte in die Rolle einer ganz im Marketingsumpf ertrinkenden, gehetzten Frau, die alles tut, was „in“ ist, nur um den Anforderungen des Zeitgeistes zu genügen. Sie kauft sich Stöcke und Unmengen Nordic-Walking-Kleidung und wird zur „Stockente“, wenn sie mit ihrem Trainer durch die verpestete Stadt wagt, sie lässt sich mit Botox die Brüste aufpumpen ... bis sie entdeckt, dass sie an sich vorbei lebt; sie wird von der Marketingmafia und den Medien gesteuert, statt sich selbst zu sein.

Eine durchdachte Aufführung mit feinem Humor, in der uns Helga Schneider den Spiegel vorhält – Frauen wie auch Männern.



Helga Schneider im Dunst des verirrten Zeitgeistes

Veranstaltungsprogramm 2016

Der Vorstand hat folgendes Veranstaltungsprogramm für das Jahr 2016 beschlossen

- Tanzabend mit Tamara Kaufmann: Luftakrobatischer Tanz an der Ostwand der Burg Gutenberg, Tanz im Innenhof der Burg. Einleitend spielt eine Alphornbläsergruppe im Aussenhof der Burg.
- Klassikabend: Die hohe Kunst des Gesangs aus Oper und Operette, ev. mit Opernchören
- Volkstümlicher Abend mit einer international bekannten Gruppe
- Wiener Abend mit original Wiener Musikern

Die Aufführungsdaten und die Aufführungsreihenfolge sind noch offen. Änderungen bleiben vorbehalten.

Gönner

Unseren Gönnern sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Unser Dank geht insbesondere an unseren Hauptsponsor, der unter dem Pseudonym „Freut Euch!“ auftritt, sonst aber ungenannt bleiben will. Dies wird auch 2016 der Fall sein.

Neben unserem Hauptsponsor sind die Gemeinde Balzers sowie die Kulturstiftung Liechtenstein unsere wichtigsten Gönner. Mit der Kulturstiftung haben wir eine von der Regierung genehmigte Leistungsvereinbarung unterzeichnet. Daneben unterstützen uns zahlreiche andere Gönner. Sie alle ermöglichen die bemerkenswerten Aufführungen auf Gutenberg.

Wenn Sie Ausschnitte aus unseren Veranstaltungen im Jahre 2015 hören möchten, gehen Sie bitte auf unser Internetarchiv <http://www.burg-gutenberg.li/2015-01.html> .

Ich wünsche unserem Verein weiterhin gutes Gedeihen.

Balzers, 10. Oktober 2015

Verein Kultur-Treff Burg Gutenberg
Wilfried Kaufmann, Präsident